



GIS-Day 2011 ist Quiz-Day

am Mittwoch, den 16. November 2011
an der Alpen-Adria Universität
Moderation: Peter Mandl



Programm



09:00 Begrüßung & Eröffnung

09:30 Präsentationen: AKL, FH, AAU

- Airborne Laserscanning, GPS
- Berufspraktika und deren Aspekte, Einsatz von Drohnen
- Neogeography, Dynamik als GI, Campus-GIS der AAU

11:00 SMS-Quiz und Preisvergabe

11:30 Buffet

Begrüßung

- Rektor O.Univ.-Prof.
Dr. Dr.h.c. Heinrich C. Mayr
- Rektor FH-Prof.
Dr. Dietmar Brodel
- Landesrätin
Dr.ⁱⁿ Beate Prettner



Preise beim GIS Day Quiz



1. Preis:
GARMIN Oregon 450t **GPS Handgerät**
(AKL Abteilung 8, Kompetenzzentrum
Umwelt, Wasser und Naturschutz,
LR Dr. Beate Prettnner)
2. & 3. Preis: Lebensland Kärnten **Solaruhr**
4. & 5. Preis: Lebensland Kärnten **Rucksack** mit Notfall
Grundaustattung
(AKL Abteilung 7, Kompetenzzentrum Wirtschaftsrecht und
Infrastruktur, Dr. Albert Krainer)
6. bis 10. Preis: **USB Stick** mit 4 GB Speicherkapazität (AAU Institut für
Geographie und Regionalforschung)

Amt der Kärntner Landesregierung (KAGIS)

Airborne Laserscanning Technologien in der praktischen Anwendung

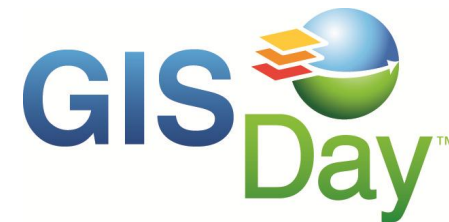
DI Thomas Piechl

Abteilung 8 - Kompetenzzentrum Umwelt, Wasser und
Naturschutz

GPS im Geländeeinsatz

DI Clemens Zuba

Abteilung 10 - Kompetenzzentrum Land- und
Forstwirtschaft



A. Wie genau ist das Höhenmodell, das in Kärnten mittels Airborne Laserscanning erstellt wird mindestens?

1. 1 Punkte pro m²
2. 4 Punkte pro m²
3. 10 Punkte pro m²
4. 16 Punkte pro m²

B. Wie groß ist die Datenmenge für die flächendeckende Erfassung von Kärnten mittels Airborne Laserscanning?

1. ca. 1 TerraByte
2. ca. 8 TerraByte
3. ca. 16 TerraByte
4. ca. 24 TerraByte

C: Eine Einsatzmöglichkeit für Airborne Laserscanning sind exakte Geländeanalysen. Was wird für Schotterabbaue mittels Airborne Laserscanning ermittelt?

1. Name des Schottergrubenbesitzers
2. Körnung des Schotters
3. Abbauvolumen
4. Wassertiefe

D. Wofür setzt der Landesforstdienst GPS im Gelände ein?

1. Zum Abfragen des Grundeigentümers.
2. Zum Entdecken von Bäumen mit Borkenkäferbefall.
3. Zum Einmessen von Grundstücksgrenzen.
4. Zum Dokumentieren von Schwammerlplätzen.

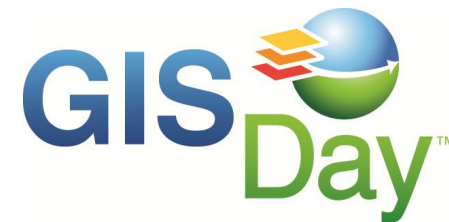
Studiengang Geoinformation und Umwelttechnologien, FH Kärnten

FH Kärnten-Geoinformation worldwide - Berufspraktika in Singapur, Zürich und Klagenfurt

Manuel Rainer, Alexander Godschachner, Christina
Buchacher

Umweltmonitoring mit Unmanned Aerial Vehicles (UAV's)

Dr. Gernot Paulus &
Dr. Karl-Heinrich Anders





E. Welches selbstbeschreibende Dateiformat wird für den Austausch wissenschaftlicher Daten, vor allem in den Bereichen Klimatologie und GIS, verwendet?

- 1: PDF
- 2: MXD
- 3: NetCDF
- 4: RAR

F. Welches Geoinformations-Spezialgebiet war bei den präsentierten GIS-Praktika der FH-Kärnten-Studenten NICHT enthalten?

- 1: Spatial Decision Support
- 2: Räumliche Kriminalitätsanalyse
- 3: Geoprocessing und Geodaten-Konvertierung
- 4: Räumliche Datenbankfunktionen zur mobilen Betriebsdatenerfassung

G. Mit welcher Auflösung kann die GI-Drohne Luftbilder aus 200m Höhe aufnehmen?

1. 10 mm
2. 1 cm
3. 7 cm
4. 15 cm

H. Welcher Spektralbereich ist gut für Vegetationsunterscheidungen geeignet?

1. Rot-Grün-Blau (RGB)
2. Nahes Infrarot (NIR)
3. Ultraviolett (UV)
4. Radar



Alpen-Adria-Universität Klagenfurt



Neogeography - was steckt dahinter?

Dr. Peter Mandl

Institut für Geographie und Regionalforschung

Raum und Zeit - Google Earth in vier Dimensionen

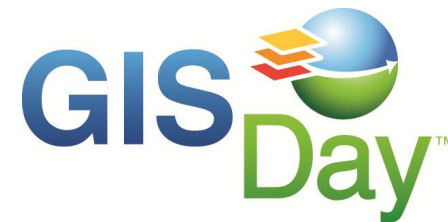
Manuel Vinzek

Institut für Geographie und Regionalforschung

Campus Indoor Routing

Michael Diener, BSc.

Fa. GOMOGI und Universitätslektor



Schicken Sie die 12-stellige Lösungszahl (ohne Kopftext und Zwischenräumen) als SMS an 0828 2709 9063 19

Sie haben maximal die Kosten einer SMS in ein Fremdnetz!

I. Was heißt die Abkürzung VGI?

1. Österreichischer Verein für Geoinformation
2. Volunteered Geographic Information
3. Video Graphics Interface
4. Verfahren zur Generierung von Individualdaten

J. Welcher Begriff gehört NICHT zur Neogeography?

1. Participatory GIS
2. Web Mapping
3. National Geographic Channel
4. Google Earth

K. Was bedeutet KML?

1. Keyhole Model Language
2. Keyhole Markup Language
3. Keyhole Model Label
4. Kensington Markup Language

L. Zu welcher Art von Navigationssystem gehört das campus-gis.aau.at

1. Automotive Navigation System
2. Wandernavigationssystem
3. Studiennavigator
4. Indoor Navigation System

Preise beim GIS Day Quiz



1. Preis:
GARMIN Oregon 450t **GPS Handgerät**
(AKL Abteilung 8, Kompetenzzentrum
Umwelt, Wasser und Naturschutz,
LR Dr. Beate Prettnner)

2. & 3. Preis: Lebensland Kärnten **Solaruhr**
4. & 5. Preis: Lebensland Kärnten **Rucksack** mit Notfall
Grundaustattung
(AKL Abteilung 7, Kompetenzzentrum Wirtschaftsrecht und
Infrastruktur, Dr. Albert Krainer)

6. bis 10. Preis: **USB Stick** mit 4 GB Speicherkapazität (AAU Institut für
Geographie und Regionalforschung)



KÄRNTEN
KAGIS



**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit
und guten Appetit beim
Ausklang in der Aula!**



Die **Videoaufzeichnung** und die
Vortragsfolien finden Sie in einigen
Tagen unter:

<http://igr.aau.at/>

